



# Forchtensteiner Nachrichten



Frohe Weihnachten!

© Friedrich Michael Jansenberger

## ■ Volksschule

Die Volksschule hat eine neue Leitung: Frau Andrea Tauber hat die Führungsgeschäfte per 1. November übernommen. Ein Fest anlässlich 100 Jahre Republik und ein Besuch der Demokratiewerkstatt im Parlament in Wien standen gleich zu Beginn des Antritts der neuen Direktorin.

Lesen Sie mehr ab Seite 8.

## ■ Tennisclub

Der TC Schöll Bau Forchtenstein lieferte dem Forchtensteiner Tennisherz 2018 jeden Grund für Freuden sprünge, denn es war eine wirklich denkwürdige Saison, die der Tennisclub heuer abgeliefert hat - und auch die mit Abstand erfolgreichste in der Vereinsgeschichte!

Lesen Sie mehr auf Seite 12.

## ■ Achazium

Das Achazium feierte mit dem Konzert am 23. November 2018 ein kleines Jubiläum. Es war bereits das 40. Konzert das im Edelhof stattfand. Der urige Konzertraum erzeugt durch die Nähe von Bühne und Besucherraum immer wieder eine einzigartig spannende Atmosphäre.

Lesen Sie mehr auf Seite 16.

## ■ 2. Erwachsenenschutz-Gesetz

Hinter der Bezeichnung „2. Erwachsenenschutz-Gesetz“ verbirgt sich vor allem eine umfangreiche Reform des Sachwalterschaftsrechtes. Das ab 01.07.2018 in Kraft tretende neue Gesetz stellt die Selbstbestimmung und Entscheidungshilfe für den Betroffenen in den Mittelpunkt. Personen, die aufgrund einer psychischen Krankheit oder einer vergleichbaren Beeinträchtigung in ihrer Entscheidungsfähigkeit eingeschränkt sind, sollen ihre Angelegenheiten so weit als möglich selbst besorgen können, allenfalls durch eine faktische Unterstützung.

Das Gesetz hat einen allgemeinen Teil und einen besonderen Teil und sieht auf materiell-rechtlicher Ebene im Wesentlichen folgende Maßnahmen vor:

- Ausbau der Vertretungsmodelle und Alternativen zur bisherigen Sachwalterschaft
- Stärkung der Autonomie des Vertretenen im Rechtsverkehr und in persönlichen Angelegenheiten
- Änderungen bei der Personensorge.

Im besonderen Teil sind vier Arten von Vertretungsmodellen für vertretungsbedürftige volljährige Personen geregelt, bei denen das Ausmaß der Autonomie der betroffenen Person in unterschiedlichem Ausmaß ausgeprägt ist.

**Diese vier Arten bzw. „Säulen“ sind:**

1) **Vorsorgevollmacht:** Eine Vorsorgevollmacht kann eine Person machen, die noch voll entscheidungsfähig ist. Wirksam wird eine solche Vollmacht erst mit Eintritt des „Vorsorgefalls“ und dessen Eintragung im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis (ÖZVV). Die Eintragung in das ÖZVV kann bei jedem Notar vorgenommen werden. Da die Vorsorgevollmacht auf der persönlichen Willensbildung der vertretenen Person beruht ist sie zeitlich unbefristet. Die gerichtliche Kontrolle ist hier sehr eingeschränkt.

2) **Gewählte Erwachsenenvertretung:** Wenn eine Person teilweise (das heißt gemindert) entscheidungsfähig ist, kann sie eine andere Person wählen. Diese Person soll sie dann vertreten. Wählen kann man eine Person, der man vertraut. Zum Beispiel einen Verwandten, aber auch einen Freund oder einen Nachbarn. Man kann sich genau ausmachen, was der gewählte Vertreter darf. Die vertretene Person und der Vertreter schließen eine entsprechende Vereinbarung bei einem Notar, einem Rechtsanwalt oder beim Erwachsenenschutzverein.

Auch die gewählte Erwachsenenvertretung setzt eine Eintragung im ÖZVV voraus.

3) **Gesetzliche Erwachsenenvertretung:** Dieses Vertretungsmodell entspricht der schon bisher möglichen Vertretung durch nahe Angehörige („Vertretungsbefugnis nächster Angehöriger“). Die gesetzliche Erwachsenenvertretung greift erst dann, wenn die Vertretungsbefugnis im ÖZVV eingetragen wurde. Die betroffene Person ist bei der Eintragung persönlich über die Möglichkeit eines jederzeitigen Widerspruchs zu informieren. Eine gesetzliche Erwachsenenvertretung kann es aber nur dann geben, wenn die Person einen Vertreter oder eine Vertreterin nicht mehr selbst wählen kann. Diese Vertretung verschafft den nahen Angehörigen weitergehende Befugnisse als bisher, unterliegt dafür aber einer umfassenden gerichtlichen Kontrolle. Sie ist alle drei Jahre zu erneuern.

4) **Gerichtliche Erwachsenenvertretung:** Diese ersetzt den bisherigen Sachwalter. Der gerichtliche Erwachsenenvertreter darf nicht mehr für alle Angelegenheiten bestellt werden. Die Angelegenheiten müssen bestimmt sein, und sie müssen jetzt zu erledigen sein. Eine „pauschale Erwachsenenvertretung für alles“ gibt es nicht. Bei der Auswahl eines gerichtlichen Erwachsenenvertreters hat das Gericht auf die Wünsche der betroffenen Person Bedacht zu nehmen. Das Gericht kann immer den Erwachsenenschutzverein fragen, ob vielleicht auch eine Unterstützung ausreicht. Die gerichtliche Erwachsenenvertretung soll immer nur das letzte Mittel („ultima ratio“) sein. Die Wirkungskdauer einer gerichtlichen Erwachsenenvertretung endet mit der Erledigung der übertragenen Aufgabe bzw. spätestens drei Jahre nach der Bestellung.

Mit dem „2. Erwachsenenschutz-Gesetz“ hat der Gesetzgeber die Voraussetzungen für die Autonomieförderung volljähriger unterstützungsbedürftiger Personen geschaffen. Wesentlich wird sein, dass die Bevölkerung über diese Möglichkeiten informiert und aufgeklärt wird, sodass das Gesetz letztlich breite gesellschaftliche Akzeptanz finden wird.

Der Notar Ihres Vertrauens hilft Ihnen dabei gerne weiter. *T. P.*

## ■ Baulanderschließung Mühlgraben

Die Erschließung des Baugebietes Mühlgraben geht zügig voran. Die Verlegungen der Schmutz- und Regenwasserkanäle, der Wasserleitung, sowie der Strom- und Datenleitungen (Kabelplus, A1) wurden bereits abgeschlossen. Weiters wurde die Einbindung von der Landesstraße zum Baugebiet sowie zum Güterweg in Richtung Eisteich neu hergestellt und bereits asphaltiert.

Die von der Gemeinde noch zu vergebenden Baugrundstücke sind zwischen 716 m<sup>2</sup> und 840 m<sup>2</sup> groß und werden zu einem Preis von ca. € 40,00/m<sup>2</sup> (indexiert) zuzüglich der anteiligen Erschließungskosten (geschätzt: € 25,00 bis € 35,00/m<sup>2</sup>) verkauft.

Bei Interesse wenden Sie sich an das Gemeindeamt Forchtenstein. *Gmnd. F.*



## ■ Freie Wohnung

In der Wohnanlage der Neuen Eisenstädter in der Hauptstraße 122a ist aktuell eine 3-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoß sofort verfügbar. Die Wohnung hat eine Wohnnutzfläche von rd. 79 m<sup>2</sup> und verfügt über einen großzügigen Balkon sowie einen PKW-Stellplatz im Freien.

Die Architektur der gesamten Wohnanlage ist modern und zeitgemäß, die Ausführung erfolgte in Niedrigenergiebauweise. Qualität und Energiesparen stehen im Vordergrund. Die Heizung erfolgt zentral über eine Hackschnitzelanlage mittels Fußbodenheizung in den Wohnungen. (HWB: 31 kWh/m<sup>2</sup>.a)

Die Finanzierung erfolgte unter Zuhilfenahme von Wohnbauförderungsmitteln des Landes Burgenland, die Wohnungen werden in Miete mit Kaufoption angeboten. Der Eigenmittelanteil für diese Wohnung beträgt rd. EUR 40.360,-- und die monatliche Miete rd. EUR 592,--.

### Kontakt

Neue Eisenstädter Gemeinn.Bau-, Wohn- und Siedlungsges.m.b.H., Mattersburger Str. 3 a, 7000 Eisenstadt, Frau Bosard/Frau Unger, Tel: 02682/65560 DW 21 | Mail: [verkauf@nebau.at](mailto:verkauf@nebau.at)

*D. W.*

## ■ Asphaltierungsarbeiten:

Im Herbst wurden der Gehsteig auf der Rosalia und die Feldgasse asphaltiert.



## ■ Gemeinderat

### Beschlüsse vom 27.09.2018

- Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Änderung der Geschäftsordnung für den Prüfungsausschuss dahingehend, dass die Vertagung eines Tagesordnungspunktes nur mehr einstimmig erfolgen kann.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufhebung des Gemeinderatsbeschluss vom 15.12.2016, Tagesordnungspunkt 4 („Haftung der Gemeinde Forchtenstein beim Wasserverband Wulkatal – Widerruf der Haftungserklärung – Beschlussfassung“).
- Der Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2018 wird einstimmig beschlossen. Die Mehreinnahmen und Mehrausgaben betragen im ordentlichen Haushalt € 81.700,00 und im außerordentlichen Haushalt € 188.100,00.
- Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Vergabe der Wohnung Hauptstraße 57/2 an Herrn/Frau Georg und Anna Bierbaumer. Weiters beschließt der Gemeinderat mit Stimmenmehrheit die Vergabe der Wohnung Hauptstraße 57/4 an Herrn Gerhard Stangl.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Kaufvertrag abgeschlossen zwischen Franz Wagner, Jürgen Gmasz, Elisabeth Schmidl und der Gemeinde Forchtenstein über den Ankauf eines Grundstückes im Baugebiet Mühlgraben.
- Der Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen Frau Simone Tschürtz und Emanuel Kurzreiter und der Gemeinde Forchtenstein, über den Ankauf eines Grundstückes im Baugebiet Mühlgraben wird einstimmig beschlossen.
- Einstimmig wird der Netzzugangsvertrag über die Änderung der Eigentumsverhältnisse und Netznutzungsebene bei der Trafostation Campingplatz am Mobilheimplatz beschlossen.
- Der Dienstbarkeitsvertrag, abgeschlossen zwischen der Energie Burgenland AG und der Gemeinde Forchtenstein über den Verbleib der Trafostation „Forchtenstein/Campingplatz“ wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- Einstimmig wird die Änderung der Mobilheimplatzordnung vom Gemeinderat beschlossen.
- Eine Widmung in das Öffentliche Gut (Huber, Angergasse) wird einstimmig beschlossen. *Gmnd. F.*

## Rosalia und Feldgasse

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund € 140.000,00. *Gmnd. F.*



## Meine Meinung

von Friederike Reismüller  
Bürgermeisterin



### Sehr geehrte Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner!

Sinnvolle Investitionen im Bildungswesen bedeuten bessere Chancen für unsere Kinder. In der Volksschule wird nun ein zusätzliches Smartboard angeschafft. Solche neuartigen Schultafeln ermöglichen unseren Lehrerinnen interaktives Unterrichten, wovon natürlich auch die Kinder profitieren. Im Schulbereich werden im nächsten Jahr aber auch Bauarbeiten erforderlich sein. Betreffend den Turnsaal sind Sanierungsarbeiten am Dach erforderlich. Eine Rampe und eine Fluchtwegtür werden ebenfalls errichtet. Die Kosten für die Arbeiten werden ungefähr 160.000 Euro ausmachen. Ebenfalls am Schulareal wird der neue Fun Court gebaut. Bei entsprechender Wetterlage im Frühjahr wird dieser so rasch als möglich fertiggestellt und in Betrieb gehen.

Im nächsten Jahr ist im Güterwegbereich eine Maßnahme geplant, um bei Starkregen eine Vermurung in der Hochbergstraße zu vermeiden. Der Schwindlersgraben, ein Seitenweg der Hochbergstraße, muss dafür befestigt werden. Beim Hochwasserschutz im Bereich untere Hauptstraße und Industriegebiet sind Ausbaumaßnahmen der Wulka im Bezug auf ein hundertjähriges Hochwasser zu planen.

Um unser weit verzweigtes Straßennetz an Gemeindestraßen instandhalten zu können, bedarf es jährlicher Investitionen. Dafür wurden 30.000 Euro reserviert.

Neu errichtet wird die Rupert Sauerzapf-Straße. Nachdem Grundstücksfragen geklärt und Wasserableitungen nun gesichert sind, wird im nächsten Jahr die Asphaltierung erfolgen.

Die Gemeinde hat im Baugebiet Mühlgraben Grundstücke für den Verkauf reserviert, um den jungen Bürgern und Jungfamilien in Forchtenstein die Möglichkeit für den Bau von Einfamilienhäusern zu bieten. Dabei sind wir bei den Aufschließungskosten in der Höhe von 500.000 Euro in Vorlage getreten. Jeder der Interesse an einem Bauplatz hat, kann sich am Gemeindeamt melden.

Die Bauarbeiten am Kanal in der Hauptstraße schreiten voran. Die ausführende Firma STRABAG hat die Arbeiten so durchgeführt, dass der Verkehr möglichst reibungslos ablaufen konnte. Im kommenden Jahr wird der Kanalausbau bis zur Pfarrkirche erfolgen. Sämtliche Hausanschlüsse müssen dabei auch erneuert werden. Gleichzeitig errichtet der Wasserleitungsverband vom Friedhof Richtung Mattersburg rechts der Wulka eine neue Leitung. Angesichts der umfangreichen Baumaßnahmen ersuche ich Sie um Ihr Verständnis für etwaige Verzögerungen im Straßenverkehr.

Nachdem ich diesen Beitrag mit unseren Kindern begonnen habe, möchte ich ihn auch mit ihnen abschließen: Zur Eröffnung des Adventmarktes auf Burg Forchtenstein haben die Kinder der Volksschule und vom Kindergarten mit ihren Pädagoginnen gemeinsam die Eröffnung gestaltet. Mit ihren Liedern haben sie bei den Besuchern weihnachtliche Stimmung verbreitet.

Auch ich wünsche Ihnen für die kommenden Tage friedvolle Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.

Eure Bürgermeisterin  
Friederike Reismüller



Foto: H. Schlosser

## etwas nachgedacht

von Josef Neusteurer  
Vizebürgermeister

### Sehr geehrte Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner

Ein ereignisreiches Jahr 2018 geht zu Ende. Zahlreiche Vorhaben mit teils enormen finanziellen Herausforderungen konnten seitens der Gemeinde umgesetzt werden. Ohne Gewähr auf Vollständigkeit möchte ich nur einige Investitionen in Erinnerung rufen. Im Bereich Straßenbau wurden die Teilstücke Langer Weg, Berggasse, Rosengasse, Feldgasse sowie der Gehsteig auf der Rosalia fertiggestellt. In punkto Sicherheit wurde für die Freiwillige Feuerwehr Forchtenau ein neues Rüstlöschfahrzeug (RLF) angekauft und der gemeindeeigene Fuhrpark mit einem neuen Traktor (Schneeräumung) erweitert. Im Aufschließungsgebiet Mühlgraben werden die ersten Einfamilienhäuser gebaut. Und der sogenannte „Speicherkanal“ entlang der Hauptstraße wird aller Voraussicht nach im Frühsommer 2019 fertiggestellt sein. Das Gelingen der Veranstaltungen unserer Vereine konnte mit unserem Zeltverleihprojekt ebenfalls maßgeblich unterstützt werden.

Für das kommende Jahr 2019 wird der Gemeinderat voraussichtlich einen Budgetvoranschlag in der Gesamthöhe von ca. 7 Mio. Euro verabschieden. Auch hier möchte ich nur auf einige Vorhaben hinweisen.

Im kommenden Jahr werden wieder Straßenasphaltierungsarbeiten in der Rupert Sauerzapf-Straße, Umkehrplatz Grenzweg, Parkplatz Friedhof Stauseestraße und voraussichtlich Talgasse in der Größenordnung von ca. 250.000,- Euro durchgeführt. In der Gemeinde wird der Sitzungssaal für die Standesamtstrauungen erneuert. Im Bereich Volksschule wird ein neuer Funccourt Platz errichtet. Mit der Dachsanierung, einer Fluchtwegtür, sowie einer Rampe zum behindertengerechten Erreichen der Mehrzweckhalle werden ebenfalls an die 160.000,- Euro investiert. Im Bereich Stausee muss das Kantinendach renoviert werden und ein verankertes Spielgerät am See wird angeschafft. Im Friedhof wird auf Grund aufgetretener Rohrbrüche die Wasserleitung samt Wasserentnahmestellen, sowie die Stützmauer zum Urnenhain erneuert. In Sachen Subventionen wird die Gemeinde das

Glockenprojekt der Pfarre aller Voraussicht nach mit 150.000,- Euro unterstützen. Und für die Freiwillige Feuerwehr Neustift wird ein neues Einsatzfahrzeug angeschafft.

### Mülltourismus wird bekämpft

Eine der gravierendsten Veränderungen ab Jänner 2019 wird es im Bereich der Müllentsorgung geben. Kaum eine Woche vergeht, wo ich nicht von aufmerksamen Gemeindegürgern auf die immer dreister werdenden „Mülltouristen“ der umliegenden Gemeinden aufmerksam gemacht werde. Die Unverfrorenheit Mancher geht sogar so weit, dass sie sogar zugeben, in Forchtenstein gratis zu entsorgen. Um die Kosten von 33,- Euro/Haushalt nicht erhöhen zu müssen, hat sich nun der Gemeindevorstand zu folgenden Maßnahmen entschlossen: Die Logistik im Einfahrtsbereich sowie die Anordnung der Container werden umgestellt. Jeder Forchtensteiner Haushaltseigentümer der die 33,- Euro Müllabgabegebühr bezahlt hat, erhält einen Ausweis, der ausnahmslos dem Personal vorzuzeigen ist. Auf Grund der relativ hohen Personalkosten werden die Öffnungszeiten den Jahreszeiten angepasst. Ein Formular wird auszufüllen sein, wer wann von wem und wie viel zur Müllabgabestelle gebracht wird. Diese Aufzeichnungen werden archiviert und ausgewertet. Die genaueren Vorgangsweisen werden in Form einer Gemeindeaussendung der Bevölkerung mitgeteilt.

### Sehr geehrte Gemeindegürgern!

Mit diesen Maßnahmen wollen wir versuchen, diesen „illegal Entsorgern“ das Handwerk zu legen. Dass es dabei auch für die „ehrbaren Bürger“ unserer Gemeinde zu Unannehmlichkeiten kommen kann, lässt sich leider nicht verhindern.

In der Hoffnung um euer Verständnis möchte ich allen ein von Gott gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien, sowie ein erfolgreiches, von Gesundheit begleitetes Jahr 2019 wünschen!

VbGm. Sepp Neusteurer



## ■ Gratulation zum Bachelor!

Sabrina Rottensteiner BSc (Bachelor of Science in Health Studies) hat am 18.07.2018 das FH-Bachelor-Studium Physiotherapie mit gutem Erfolg bestanden

Wir gratulieren unserer Physiotherapeutin recht herzlich und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft! *St. R.*

## ■ Kunstausstellung

Nach einer längeren Pause hat das Betonsteinwerk Forchtenstein seine Pforten wieder für die Kunst geöffnet. Am 11.10.2018 eröffnete der Künstler Francesco da Piri aus der Buckligen Welt seine Ausstellung im Foyer. Der Künstler lies die Besucher der Vernissage ganz persönlich an der Geschichte jedes Bildes teilhaben.

### Weitere Kunstausstellungen geplant

Ein Stabilitätstest des BK-Betonhockers mit seiner Managerin Iris Gager und Ing. Jürgen Trimmel rundeten die gelungene Veranstaltung ab. Im Jahr 2019 sind weitere Kunstausstellungen geplant zu denen Sie herzlich eingeladen sind. Die Termine werden rechtzeitig am Infoboard vor der Gemeinde angekündigt. *B. T.*



## ■ Forfel-Adventfeier

Bereits zum 22. Mal lud der Verein „Burg Forchtenstein Fantastisch“ die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Adventfeier, diesmal ins Restaurant Grenadier. Bereits stimmungsvoll geschmückt zeigte sich die Burg Forchtenstein in Vorbereitung auf den Adventmarkt, und etwa 100 Forfel-Freundinnen und -Freunde freuten sich an einer positiven Bilanz 2018. „Unsere Gäste geben euch - was Freundlichkeit betrifft - auch heuer wieder die Bestnote!“ so Forfel-Präsidentin Christa Prets in ihren Dankesworten.

Für die Gemeinde hat Forfel 2018 wieder zahlreiche Möglichkeiten der Mitarbeit geboten. „Somit finden sowohl unsere Jugendlichen als auch unsere Vereine ein breites Betätigungsfeld, können sich sinnvoll betätigen und tragen wesentlich zu unserem lebendigen Gemeindeleben statt“, ergänzt Bürgermeisterin Riki Reismüller.

Als Adventüberraschung erhielten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Hörspiel-CD des neuen Forfel-Musicals „Bronti und der Superkraft-Karottensaft“ von Thomas Brezina (Text) und Gerhard Krammer (Musik).



Mit vielen guten Erinnerungen und großer Vorfreude auf das Festival 2019, das vom 6. bis 28. Juli (Samstag und Sonntag, 10.00 - 18.00 Uhr) stattfinden wird, klang die FORFEL-Feier aus.

G. K.

## ■ Blutspendeerung

Auch dieses Jahr fand wieder in der Bauermühle in Mattersburg die Blutspendeerung statt. Aus Forchtenstein bekamen Reinhard Pavitsits und Wolfgang Gebhardt das silberne Abzeichen für 50 Spenden, Ing. Werner Endl das goldene Abzeichen für 75 Spenden und Michael Pichler das goldene Abzeichen

mit bronzenem Lorbeerkranz für 100 Spenden. Außerdem bedankt sich die Ortsstelle Forchtenstein für 84 SpenderInnen bei der Blutspende am 23.09.2018 im Haus der FF Forchtenau und hofft auf viele SpenderInnen bei der nächsten Spende am 20.01.2019 in der Volksschule Forchtenstein.

M. M.



## ■ Senioren: Tagesausflug

Die Senioren der Ortsgruppe Forchtenstein unternahmen am 18.10.2018 einen Tagesausflug in die Oststeiermark. Die erste Station war eine Führung durch die mittelalterliche Altstadt von Hartberg. Dann folgte ein Besuch der Kerzenfabrik in Bad Waltersdorf. Anschließend genossen die Senioren das Mittagessen in der Harter Teichschenke.

Es folgte eine Panoramafahrt mit dem Traktor-Zigeunerwagen nach Maria Fieberbründl, weiter über die Weinberg-Panoramastraße zum Wüstengarten in Siegersdorf und noch weitere Sehenswürdigkeiten. Bei einer gemütlichen Jause, in der Harter Teichschenke, ließen wir den Tag ausklingen.

J. P.



## ■ Weihnachtsbasar der Pensionisten

Am 24.11.2018 fand in der alten Volksschule Neustift der traditionelle Weihnachtsbasar statt. Es gab Adventkränze, weihnachtliche Dekoration und hausgemachte Mehlspeisen zu erwerben. Die Pensionisten Forchtenstein wünschen ein Frohes Fest und ein gesundes Neues Jahr!

G. H. R.



## ■ Wir gratulieren recht herzlich!



### Geburtstagsjubilare - 50. Geburtstag

Stehend von links nach rechts: Bierbaumer Josef, Trimmel Franz, Sauerzapf Ronald, Kornfeld Monika, Pinter Jutta, Pfeifer Manfred, Leitner Ronald, Herzog Kornelia, Bierbaumer Rudolf, Grill Robert, Schreiner Josef, Resch-Wild Birgit, Strodl Reinhard, Endl Karin. Vorne: Koch Rosemarie, Wutzlhofer-Zaillenthal Manuela, Albrecht Margit, Penzes Elke, Hidegh Klaudia



### Geburtstagsjubilare - 60. Geburtstag

Von links hinten beginnend: Gallhofer Josef, Strodl Josef, Huber Johann, Schaller Josef, Mitterhöfer Theresia, Leitner Johann, Mitterhöfer Maria, Milchram Josef, Löß Herbert, Wutzlhofer Johann, Seper Josef, Mihalits Klaus, Müllner Herta, Reismüller Maria, Schäffer Rosa, Löß Johanna, Weninger Heidi, Wohlfarth Christine, Nöhner Inge, Mitterhöfer Ilse



### Geburtstagsjubilare - 70. Geburtstag

Von links hinten beginnend: Unger Frieda, Schaller Hannes, Sinaweil Maria, Geisendorfer Johann, Tatar Ilse, Grac Zoll Katharina, Rudrupf Rudolf, Habeler Maria, Wutzlhofer Johann, Tatar Josef, Bauer Hilda, Glanzer Anna, Tometich Anna, Tinhof Josef, Gebhardt Anna, Tranker Maria, Wurm Ilse, Gruber Elfrieda, Fass Magdalena, Heger Gertraud, Hatzl Anna, Schwab Emmerich, Pfarrer Aby Puthumana, Reisner Elfriede, Dvorak Maria, Messner Anneliese, Schreiner Marianne, Hopfgartner Christine, Rohmeis Hildegard, Bgm. Reismüller, Vzbgm. Neusteurer

## ■ Ferienbetreuung

Folgende Artikel sollten ursprünglich in der Herbstausgabe erscheinen. Wir holen dies nun nach.

### GraffitiProjekt

Mit einem tollen GraffitiProjekt startete die Ferienbetreuung heuer am 4. Juli durch. Herr Mag. art Michael Heindl, ein GraffitiKünstler aus Wien, leitete dieses Projekt. Die Kinder waren mit vollem Elan dabei und sprayten die Wände mit bunten Farben voll. Aus der Bushaltestelle wurde im Nu ein tolles Kunstwerk. Trotz starker Hitze und ohne Schatten hielten die Kinder bravourös durch und der Künstler war mit ihnen sehr zufrieden. Das Projekt machte sich definitiv bezahlt, denn es kam eine Menge positives Feedback retour.

### Erfrischender Heidelbeerspritzer

Am 13. Juli verwöhnten die Kinder der Ferienbetreuung die Forchtensteiner und Forchtensteinerinnen mit einem selbstgemachten Heidelbeerspritzer. Um dieses Projekt entstehen zu lassen, mussten wir viele Vorbereitungen treffen. Zunächst kam es darauf an, die Leute darüber zu informieren. Dies passierte einerseits durch Mundpropaganda und andererseits hängten die Kinder selbstgeschriebene Flyer auf. Nachdem alle Zutaten besorgt wurden, bereiteten wir die Limonade zu und verkauften diese an einem Stand neben der Gemeinde. Mit dem Reinerlös wird ein Billardtisch für die Nachmittagsbetreuung angeschafft.



## Kindergarten

### Besuch des Autohauses Leitner

Da im heurigen Kindergartenjahr das Thema „Gemeinschaft“ und ganz besonders die Gemeinschaft in unserem Dorf im Vordergrund steht, möchten wir mit den Kindern einige Institutionen und Firmen in Forchtenstein besuchen.

Im November spazierten wir deshalb mit den Vorschulkindern zum Autohaus Renault Leitner. Dort konnten wir sehen, was in so einem Betrieb alles passiert und gearbeitet wird. Wir durften beim Reifenwechseln mit der Hebebühne zuschauen, einen Blick in die Werkstatt und das Reifenlager werfen und zum Schluss wurde uns noch das Lackieren eines Autos gezeigt.

### Apfelernte

Am 9. Oktober machten wir uns mit den Vorschulkindern auf den Weg nach Wiesen, um bei der Apfelernte der Obstbauern Familie Babonitsch mitzuhelfen. Dort gingen wir auf die Felder, um die Äpfel von den Bäumen in große Transportkisten zu pflücken. Nach getaner Arbeit bekamen wir zur Stärkung eine köstliche Jause, bei der die Äpfel natürlich nicht fehlen durften.

Danach fuhren wir in die Lagerhalle, dort sahen wir, wie die Äpfel von einer Maschine der Größe nach sortiert wur-

den und im Anschluss in einem großen Kühlhaus gelagert werden. Als Dank für unsere große Mithilfe bei der Ernte bekamen alle Äpfel und Erdbeersaft.

### Projekt Re-Use

Da wir wissen, wie wichtig das Thema Umweltschutz, im speziellen Müll vermeiden bzw. Müll trennen und wiederverwerten ist, erarbeiten wir jedes Jahr mit Unterstützung von Herrn Handschuh vom Burgenländischen Müllverband, einige Projekte mit den Kindern zu diesen Themen.

Da wir in einer „Wegwerfgesellschaft“ leben, möchten wir schon im Kindergarten bewusst machen, dass man alte Gegenstände, Bücher, Kleidung, Spielsachen, usw. an andere Menschen weitergeben kann. Aus diesem Grund stand beim Müllprojekt die Re-Use-Box im Mittelpunkt. Unter Mithilfe aller Eltern konnten wir 10 Boxen für bedürftige Menschen füllen.

### Adventdorf

Da heuer 200 Jahre „Stille Nacht“ überall groß gefeiert wird, wollen auch wir mit den Kindern die Adventzeit besonders begehen. Wir überlegten uns, ein Adventdorf - einen Weg zur Krippe – bei uns im Kindergarten zu gestalten, den

wir gemeinsam mit den Kindern gehen. Den Weg durch das Adventdorf weist uns ein leuchtender Stern und jedes Haus hat eine Geschichte. Beim Haus Nr. 4 erfuhren wir etwas über die Hl. Barbara, den Brauch der Barbarazweige und sangen ein Lied.

So ähnlich passierte es auch am 6. Dezember. Wir begannen unsere Nikolausfeier mit einem Lied für unsere Gäste und dem Nikolaus beim Haus Nr. 6. Am 13. Dezember besuchen wir das Haus der Lucia, dort hören wir etwas über ihr Leben, singen einige Lieder und trinken einen Tee.

Schon während der gesamten Adventzeit erfahren die Kinder den Ursprung und die Entstehung des Liedes „Stille Nacht – heilige Nacht“.

### Einladung zur Weihnachtsfeier

Dieses wollen wir dann gemeinsam zum feierlichen Abschluss unseres Adventweges am Freitag, den 21. Dezember nach unserer Weihnachtsfeier bei der Krippe singen. Dazu laden wir Sie alle um 11 Uhr recht herzlich ein!

A. R.





## Volksschule

### Neue Leitung

Mein Name ist Andrea Tauber und ich wurde mit 01.11.2018 mit der Leitung der Führungsgeschäfte an der VS Forchtenstein betraut. Daher darf ich mich kurz vorstellen: Ich bin beinahe 51 Jahre alt und wohne in Mattersburg. Seit 01.04.2004 leite ich die VS Sieggraben und durfte dort bereits viele Erfahrungen als Schulleiterin sammeln.

Besonders wichtig ist mir, dass wir die Kinder in einer sich ständig verändernden Zeit bestmöglich auf ihre Zukunft vorbereiten. Sobald es meine Zeit zulässt, bin ich sehr gerne in den Bergen unterwegs, übe Yoga und höre gerne Musik.

Ich freue mich sehr auf die zukünftige pädagogische Herausforderung und



die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen an der VS Forchtenstein.

### 100 Jahre Republik

Anlässlich des 100. Geburtstages der Republik Österreich feierte die VS Forchtenstein am 9. November 2018 ein Fest. Zeitzeugen erzählten von den Veränderungen im Dorf, über bedeutsame Erfindungen und die unterschiedlichen Währungen der letzten 100 Jahre. Kulinarisch verwöhnt wurden die Kinder mit einem alten Gericht, nämlich einem Grießschmarrn. Wir bedanken uns bei Herrn Josef Herzog, Herrn Franz Biringer und Herrn Rik Reismüller für ihre Unterstützung. Zum Festakt präsentierten die Schülerinnen und Schüler einen 100 Jahre-Republik Rap, einen Sketch,



Gedichte und selbstverständlich die Bundeshymne. Der Geburtstag der Republik wurde gebührend gefeiert!

A. T.

### Demokratiewerkstatt

Zum Abschluss des Projektes „100 Jahre Republik Österreich“ besuchten die beiden dritten Klassen und die vierte Klasse die Demokratiewerkstatt im Parlament. Es war ein anstrengender, aber sehr lehrreicher Tag in Wien.

M. K.

## Winterliche Grüße vom Elternverein

### Tolle Stimmung beim Herbstfest

Nachdem das Herbstfest im letzten Jahr bei spätsommerlichen Temperaturen stattgefunden hatte, war das Wetter heuer ein wenig herbstlicher und daher perfekt zum Thema des Festes passend. Unsere Schulkinder, unter der Leitung ihrer LehrerInnen, haben sich wieder mal selbst übertroffen und tolle Lieder, Gedichte und Theaterstücke zum Besten gegeben. Mit dabei war diesmal auch Martin Weninger, der mit den beiden 3. Klassen eine „Bodypercussion“ einstudiert hatte.

Kulinarisch wurden die Gäste mit Chili con Carne, selbstgemachtem Kürbistrudel, Kürbiskernwürsteln, Zuckermais und Maroni verwöhnt. Zum Kaffee gab es selbstgebackenen Kastanien- und Nussstrudel. Frischgepresste Säfte und spezielle Speisen für Kinder und Erwachsene mit Unverträglichkeiten, rundeten das Angebot ab.

Für die Erwachsenen gab es diverse selbstgemachte Schnäpse und Liköre „made in Forchtenstein“ zum Verkosten. Im Elternvereins-Shop wurden selbstgemachte Hand- und Fußstulpen, Lavendlsticks und -kerzen, Schlüsselanhänger und Honig angeboten. Die Schüler der 4. Klasse sammelten bei einem Schätzspiel sehr erfolgreich Geld für ihre Klassenkassa. Die Schach-Ritter aus Mattersburg waren wieder zu Besuch und es wurde fleißig allerhand Herbstliches gebastelt. Der Elternverein bedankt sich recht herzlich bei allen Gästen, Mitwirkenden, Helfern und Spendern.

### Generalversammlung

Bei der am 24.10.2018 in der Kukuruzstubb stattfindenden Generalversammlung wurden der alte Vorstand und langjährige Mitglieder mit kleinen

*Fortsetzung auf der nächsten Seite.*



Geschenken geehrt und verabschiedet und der neue Vorstand gewählt, der sich wie folgt zusammensetzt: Obmann: O. Filz, Obmann Stellvertreter: H.-J. Posch, Schriftführerin: M. Hirman, Schriftführerin Stellvertreter: R. Matteotti, Kassiererin: V. Pap, Kassiererin Stellvertreter: T. Müller, Rechnungsprüferin: B. Sauerzapf, Rechnungsprüfer Stellvertreter: W. Gebhardt. Im Zuge der Sitzung wurde auch beschlossen, auf Mehrweggeschirr umzusteigen, unser kleiner Beitrag zur Müllreduzierung.

**Verabschiedung von Martin Pöttschacher**  
Einen Tag nach unserer Generalversammlung wurde Martin Pöttschacher, langjähriger Lehrer und zuletzt Schulleiter an unserer Volksschule, von seinen KollegenInnen, Kindern, Eltern und Vertretern des Elternvereins und der Gemeinde verabschiedet. Gleichzeitig

wurde die neue Direktorin, Andrea Tauber, die jetzt neben der Volksschule in Siegraben auch unsere Volksschule leitet, herzlich willkommen geheißen.

### Schwimmkurs 2019

Am 22. Feber starten wir wieder einen Schwimmkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, der von ausgebildeten Trainern geleitet wird. Die Kinder werden entsprechend ihrem Können in Gruppen eingeteilt.

Der Kurs besteht aus 10 Einheiten (à 60 Minuten) und findet im Hallenbad Eisenstadt, jeweils Freitag am Nachmittag statt. Die Gemeinde stellt kostenlos einen Bus zur Verfügung, der die Kinder und die Begleitpersonen nach Eisenstadt bringt. Der Schwimmkurs inkl. Eintritt kostet € 95,-. Mehr Information bei Romana Matteotti, Tel.: 0699/10677793.



### Weitere Termine 2019

- Wandertag am Samstag, 11.05.2019,
- Schulfest am Mittwoch, 19.06.2019

Mehr Infos, Fotos und Videos zu allen Veranstaltungen gibt es auf unserer Homepage unter [www.elternverein-vsforchtenstein.info](http://www.elternverein-vsforchtenstein.info).

Wir wünschen eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr! O.F.

## ■ Musikverein

Am 5. April 1965 hieß es zu später Stunde in Santa Monica/Kalifornien: and the oscar goes to „My Fair Lady“ für den besten Film, Regie, Kamera, Musik und Kostüme. 53 Jahre später entführte uns der Musikverein Forchtenstein beim diesjährigen Martinikonzert nicht nur in die Welt des Blumenmädchens Eliza Doolittle, das sich mit Hilfe des Sprachprofessors Higgins zur feinen Dame entwickelte, sondern tauchte einen ganzen Abend lang mit Begeisterung und Können in die Welt der Musicals ein.

Es war für jeden etwas dabei: Die älteren Semester erinnerten sich vielleicht an den unvergessenen Josef Meinrad, der 1968 in der Hauptrolle von „Der Mann von La Mancha“ glänzte. Die Jüngeren sahen die lange Reihe der TänzerInnen

vor sich, die sich in „A Chorus Line“ dem beinharten Auswahlverfahren für eine neue Broadwayproduktion stellen. Vielleicht besuchte schon manche Familie Walt Disneys Musical „König der Löwen“, das mitten im Hamburger Hafen die bunte Tierwelt zum Leben erweckt. Und einige Besucher saßen vielleicht so wie ich im Autobus, der im September 1983 ca. 40 junge Forchtensteiner zur Vorpremiere von „Cats“ nach Wien ins Theater an der Wien brachte. Wir sahen so manchen Konzertbesucher lächelnd und swingend auf seinem Sessel, mit seinen eigenen Gedanken und Vorstellungen zu der jeweiligen Musik, gespielt vom Musikverein Forchtenstein.

Claudia Pinkl führte gekonnt durchs Programm und verschaffte während ihrer Inhaltsangaben dem Orchester

ein paar Minuten zum Durchatmen und Kräftetanken. Was war wohl ihr Lieblingsstück?... „Cats“, das sie in jungen Jahren sah und ihre Begeisterung für Musicals weckte. Aus der großen Vielfalt der Musicals die Stücke auszusuchen, die sowohl MusikerInnen als auch Besuchern große Freude bereiten, ist eine Kunst – Joe Pinkl beherrscht sie. In gewohnt souveräner Art und Weise betreuten Freunde und die Marketenderinnen des Musikvereins alle Gäste mit Getränken jeder Art und guten Broten. Neuerdings sogar in der „Martinibar“!

Ein Sprichwort sagt „Nach dem Konzert ist vor dem Konzert!“ ... und wer Joe Pinkl kennt, weiß, dass er schon seit der Heimfahrt die ersten Ideen fürs Frühjahrskonzert am 4. Mai 2019 im Kopf hat. A.B.



## Freiwillige Feuerwehr Forchtenau

### Technischer Einsatz - blockierte Straße

Am 30.10.2018 um 14:45 Uhr wurde die FF Forchtenau zu einem technischen Einsatz alarmiert. In der Stauseestraße war ein Baum umgefallen, welcher beide Fahrspuren blockierte. Der Baum wurde entfernt und die Einsatzbereitschaft konnte nach rund 30 Minuten wieder hergestellt werden.

### Technische Übung – Verkehrsunfall

Am Freitag, den 09.11.2018 fand eine technische Übung mit dem Thema Menschenrettung statt. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit zwei eingeklemmten Personen. Ziel der Übung war es, die Personen so schnell und schonend wie möglich, aus dem verunfallten PKW zu retten. Nach rund 45 Minuten konnte die Übung erfolgreich beendet werden.

### Nationalfeiertagsübung

Am Freitag, den 26.10.2018, fand die traditionelle Nationalfeiertagsübung mit der FF Wiesen und der FF Neustift a. d. Rosalia statt. Übungsannahme waren drei verschiedene Verkehrsunfälle mit mehreren eingeklemmten sowie verletzten Personen. Aufgabe der FF Forchtenau war es, Verletzte aus einem Auto, das mit einem Frontlader kollidierte, zu retten. Zuerst wurde der Brandschutz aufgebaut, anschließend wurden die Fahrzeuginsassen mit Hilfe des hydraulischen Rettungsgerätes befreit. Die Übung dauerte ca. eine Stunde.

Die freiwillige Feuerwehr Forchtenau bedankt sich bei der FF Wiesen, der FF Neustift a. d. Rosalia und dem Roten Kreuz Mattersburg für die gute und reibungslose Zusammenarbeit.

### Funkleistungsabzeichen erworben

Am Samstag, den 24.11.2018 fand der Bewerb um das Funkleistungsabzeichen im Landesfeuerwehrkommando in Eisenstadt statt.

FM Daniel Frenner und LM Michael Spuller stellten sich dieser Herausforderung und konnten ihr Wissen über den neuen Digitalfunk, bei den einzelnen Stationen, unter Beweis stellen. Diese umfassten den richtigen Umgang mit den Funkgeräten, das Bedienen der Sirenensteuerndstelle sowie verschiedenste Fragen zum Thema Funk.

Das stundenlange Üben und Lernen diverser Regeln, Fragen und Funkgesprächen zahlte sich aus, denn beide Kameraden konnten das Funkleistungsabzeichen in Bronze bestehen.

Auf diesem Wege möchte die Freiwillige Feuerwehr Forchtenau den beiden Teilnehmern recht herzlich gratulieren und den Ausbildern vom Bezirksfeuerwehrkommando für die gute Vorbereitung danken.

*Freiwillige Feuerwehr Forchtenau*




## Freiwillige Feuerwehr Neustift an der Rosalia

### Feuerwehrball 2018

Am 10. November 2018 veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Neustift an der Rosalia wieder ihren traditionellen Feuerwehrball in der Burg Forchtenstein. Auch heuer konnten wieder sehr viele Besucher, darunter zahlreiche Ehrengäste aus den Reihen der Politik und Feuerwehren aus dem Burgenland sowie von Niederösterreich begrüßt werden. Mit ihrem stimmungsvollen Programm sorgten die „Legrus“ wieder für eine unvergessliche Ballnacht.

Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, deren Reinerlös wieder zur Anschaffung von Ausrüstung herangezogen wird und daher der Sicherheit der Forchtensteiner Bevölkerung dient. Ein Dank an alle Ballbesucher sowie Gewerbetreibende und Privatpersonen für die zahlreich gespendeten Tombola Treffer.

Information: Der nächste FF-Ball wird am 16.11.2019 stattfinden

### Gemeinschaftsübung von Feuerwehr und Rotem Kreuz in Wiesen

Schon traditionell fand am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober 2018 eine technische Einsatzübung zwischen Feuerwehr und Rotem Kreuz statt. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit zwei Pkw's und einen Traktor im Gemeindegebiet von Wiesen mit mehreren Schwerverletzten.

Am Einsatzort eingetroffen bot sich den Einsatzkräften die folgende Lage: Ein Pkw kollidierte mit einem Traktor samt Holzanhänger, ein nachkommendes Fahrzeug welches ausweichen wollte kommt von der Straße ab und landet im Graben. Insgesamt sind mehrere Personen teilweise schwer verletzt und in den Fahrzeugen eingeklemmt. Die Einsatzkräfte der Feuerwehren Wiesen, Forchtenau und Neustift an der

Rosalia retteten die eingeschlossenen und verletzten Personen mit einem hydraulischen Rettungsgerät und übergaben sie zur weiteren Versorgung an das Rote Kreuz.

Die regelmäßige Durchführung von Gemeinschaftsübungen in den letzten Jahren hat dazu geführt, dass die Zusammenarbeit der Einsatzkräfte reibungslos und koordiniert abläuft! Auch heuer hat die Zusammenarbeit wieder hervorragend funktioniert.

Rund eine Stunde nach dem Eintreffen der ersten Einsatzkräfte waren alle Personen aus den Fahrzeugen gerettet und durch das Rote Kreuz versorgt und abtransportiert.

An der Gemeinschaftsübung nahmen insgesamt 30 Einsatzkräfte der Feuerwehren und 3 Einsatzkräfte des Roten Kreuzes teil.

Im Anschluss lud die FF Wiesen zu einer Jause ins Feuerwehrhaus ein.

### Sehr geehrte Ortsbevölkerung von Forchtenstein!

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr wünscht allen Ortsbewohnern von Forchtenstein die Freiwillige Feuerwehr Neustift an der Rosalia

*Ortsfeuerwehr Neustift an der Rosalia*





## TC Schöll Bau Forchtenstein in der Erfolgsspur!

Das Forchtensteiner Tennisherz hatte 2018 wirklich jeden Grund für Freudensprünge, denn es war eine wirklich denkwürdige Saison, die der TC Schöll Bau Forchtenstein heuer abgeliefert hat - und auch die mit Abstand erfolgreichste in der Vereinsgeschichte! Erstmals nahmen gleich sechs Mannschaften des TCF an den burgenländischen Mannschaftsmeisterschaften teil und nicht nur das war Vereinsrekord. Am Ende konnten vier Meistertitel (Herren 2, Herren 3 und beide Herren 35+-Teams) eingefahren und ebenso eindrucksvoll gefeiert werden. Für 2019 bedeutet das nun noch größere Herausforderungen sowie noch stärkere Gegner. Schließlich spielen nächstes Jahr zwei Mannschaften des TCF (Herren 35+ und Herren 45+) in der Landesliga A, der höchsten Klasse des Burgenlandes. Hochspannung ist jedenfalls garantiert.

Ein ganz besonderes Highlight stand zum Abschluss der Freiluftsaison auf dem Programm, nämlich das Finale der internen Vereinsmeisterschaften. In einem hochklassigen und hart

umkämpften Match sicherte sich schließlich unsere Nummer 1 Marco Schaller gegen Bruder Bernd zum dritten Mal in Folge den Titel.

Hinter diesen Erfolgen steckt neben Talent aber auch viel Aufbauarbeit und Training. Die Förderung des Nachwuchses liegt den Verantwortlichen des TC Schöll Bau Forchtenstein besonders am Herzen. Unter der Leitung von Manuel Biringer findet daher in der Wintersaison wieder das beliebte Kindertennis in der Tennishalle Marz statt, um schon die Jüngsten für den Tennissport zu begeistern. Nur so ist es möglich, die Zukunft des TCF genauso erfolgreich zu gestalten wie die Gegenwart. Alle Spieler und Mitglieder des TC Schöll Bau Forchtenstein wünschen auf jeden Fall erholsame Festtage und einen erfolgreichen Start ins Jahr 2019.

Weitere Details zum TC Schöll Bau Forchtenstein finden sich auf unserer Homepage [www.tc-forchtenstein.com](http://www.tc-forchtenstein.com). *M. V.*

## Vollgas für unsere Nachwuchskicker

Auch der Fanclub des SV Forchtenstein blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2018 zurück. Ganz besonders freut es uns, dass wir einige tolle Veranstaltungen zum Wohle unseres Fußballnachwuchses auf die Beine stellen konnten.

Nach einem narrisch guten Faschingschnas übernahmen wir in Zusammenarbeit mit dem SV Forchtenstein die Ausrichtung des Nachwuchstages am 16. Juni 2018 am Sportplatz. Neben der Verpflegung durch unseren Nachwuchskoordinator Michael Müller standen unsere Nachwuchskicker im Vordergrund. Bei einem Turnier konnten sie ihr fußballerisches Können den anwesenden Gästen unter Beweis stellen. Die Unterhaltung kam dabei nicht zu kurz!

Ein weiteres Highlight für unsere Nachwuchsmannschaften fand Ende August statt. Beim 4. Walter Mitterhöfer-Ge-

denkturnier fand für 16 Nachwuchsspieler ein zweitägiges Intensivtraining mit taktischen und spieltechnischen Trainings statt. Dies alles dank der Mithilfe unserer engagierten Nachwuchstrainer! Dabei wurden die Burschen und Mädels, auch dank zahlreicher Spenden unserer Unterstützer von den Fanclub-Damen und unserem Camp-Koch Rik Reismüller, rundum verpflegt.

Wir werden unsere Nachwuchsarbeit weiterhin erfolgreich fortsetzen. Bei der Generalversammlung am 2.11.2018 wurde dafür ein klares Zeichen mit der Wiederwahl von Obfrau Erika Weibl und Obfraustellvertreterin Petra Leitner gesetzt.

Wir freuen uns für 2019 auf viele spannende Aufgaben in der Nachwuchsarbeit und natürlich auf ein ganz besonderes Jubiläum: **Der Fanclub wird 30!**

*J. H.*





Foto: SV Forchtenstein Reserve

## SV Forchtenstein

### Liebe Fans des SV-Forchtenstein!

Die Herbstmeisterschaft verlief nicht ganz nach Wunsch, wir erreichten aber dennoch mit 20 Punkten den 7. Tabellenplatz. Mit der Bilanz der Auswärtsspiele kann man zufrieden sein, bei den Heimspielen ist es leider nicht so gut gelaufen. Hier werden Trainer und Spieler noch gefordert sein, besser abzuschneiden. Der berühmte 3. Mann - nämlich unsere Fans - können dabei sicherlich helfen. Bei dieser Gelegenheit möchte ich an alle Fans appellieren, die Mannschaft zahlreich und lautstark zu unterstützen! Erfreulich die Erfolge unserer U-23 Mannschaft. Hier kann man zum Herbstmeister Titel recht herzlich gratulieren. Im Nachwuchs waren unsere U-9 und U-12 erfolgreich, sie waren die Besten in ihrer Gruppe.

Ich möchte mich recht Herzlich bei allen Trainern, Spielern, Vorstandsmitgliedern und vor allen unseren Fanclub - Damen für ihren ganzjährigen Einsatz bedanken.

### 25. Rosalienpokal

Am 05.01.2019 findet wieder das traditionelle Hallenfußballturnier in der Sporthalle Mattersburg statt. Folgende Mannschaften werden für spannende Spiele sorgen: SV-Mattersburg Amateure, SC/ESV Parndorf, SV Bad Sauerbrunn, SC Sollenau, SC Neudorf, SV Schattendorf, AKA 18. Die Gruppenspiele beginnen um 13:00 Uhr und es gibt auch wieder eine attraktive Verlosung.

### Sautanz

Am Faschings-Samstag, den 02.03.2019 findet wieder der traditionelle Sautanz statt.

Ich wünsche allen unseren Fans ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019

*Obmann Gerhard Leitner*

## U9 Fußball – Mission Possible Meistertitel

Der Aufstieg von U8 in die U9 ist den Kindern des SV Forchtenstein hervorragend gelungen. Souverän spielten die Kids 10 Matches á 50 Minuten in der abgelaufenen Herbstsaison und beendeten diese als Gruppensieger. Da es jedoch immer schwieriger wird, aus eigenen Kräften eine höhere „U“ zu stellen, beschlossen wir, eine Spielgemeinschaft (SPG) mit Sigleß und Zillingtal einzugehen.

Durch die erhöhte Anzahl der Kinder, haben wir nun die Möglichkeit in der kommenden Frühjahrssaison 2019 mit zwei U9 Mannschaften zu spielen. Wir erhoffen uns damit für die Zukunft, eine spielfreudige Mannschaft mit allen Kindern zu formen.

Wer Lust hat, bei einem Training dabei zu sein, kann sich gerne bei Manfred Baron, dem Trainer von der SPG F-S-Z U9I, melden. Training ist immer am Mittwoch von 17:00 – 18:30 in der VS Forchtenstein.

*M. B.*



## Termine

### 2018

- 15.12. Punschstand der FF Forchtenau, Feuerwehrhaus Forchtenau
- 15.12. 14:00 Uhr, Weihnachtsfeier der Pensionisten, GH Daskalakis-Sauerzapf
- 24.12. Friedenslicht, FF Neustift Feuerwehrhaus Neustift
- 29.12. Neujahrsspielen, Musikverein
- 31.12. Silvesterwanderung, ÖTK
- 31.12. 15:00 Uhr, Jahresschlussmesse in der Pfarrkirche
- 31.12. ab 21:00 Uhr, Silvesterhighlight, Burg Forchtenstein
- 31.12. Silvestermenü, Heurigenrestaurant Auszeit

### 2019

- 05.01. Neujahrsspielen, Musikverein
- 05.01. Rosalienpokal, Sporthalle Mattersburg
- 21.01. Jugendball, GH Wagner-Lehner
- 20.01. 09:00-12:00 und 13:00-15:00, Blutspenden VS Forchtenstein
- 25.01. 18:00, Gesundes Dorf: Seele und Körper im Einklang mit der Natur, Vortrag von Dr. Georg Weidinger, Gemeindesaal
- 25.01. 20:00, Konzert V. Patiz, Achazium
- 26.01. Trachtenball, GH Wagner-Lehner
- 02.02. Fanclub Gschnas
- 16.02. 18:00, Jahreshauptdienstbesprechung der FF Neustift, GH Lore Schreiner
- 17.02. Jahreshauptversammlung der Senioren, GH Wagner-Lehner
- 20.02. Musterung Jahrgang 2001
- 22.02.-03.03. Schwimmkurs, Elternverein, Hallenbad Eisenstadt
- 24.02. 14.00, Kinderfasching, GH Wagner-Lehner
- 02.03. 15:00, Faschingskränzchen der Pensionisten, GH Daskalakis-Sauerzapf
- 02.03. Sautanz des SV Forchtenstein
- 03.03. Faschingsfeier der Senioren, GH Wagner-Lehner
- 06.03. Heringsschmaus, GH Wagner-Lehner
- 08.03. 08:00, Int. Frauenfrühstück der Pensionisten
- 22.03. 20:00, Konzert A. Höller, Achazium
- 23.03. 18:00, Mystery Dinner, Burg Forchtenstein
- 01.04. 10:00, Saisonbeginn, Burg Forchtenstein
- 02.04. 16:00, Heurigenachmittag der Senioren, Heuriger Doris Gebhardt
- 05.04. 15:00-18:00, Gesundes Dorf: Waldbaden - Entspannen und Räuchern in der Natur, Workshop mit Mag. B. Forstik, MA und M. Stricker
- 06.04. Flurreinigung
- 13.04.-14.04. 10-17:00, Ostermarkt, Burg Forchtenstein
- 13.04.-14.04. 10-17:00, Familienostern: Bastelstube, Burg Forchtenstein
- 13.04.-14.04. 10:00, 13:15, 16:00, Laterna Magica - Interaktives Zaubertheater, Burg Forchtenstein
- 15.04.-20.04. 11:30, 13:15, 15:00, Familienostern „Drache, Einhorn, Osterhase“, Burg Forchtenstein

- 21.04. 19:00, Familendrerculade, Burg Forchtenstein
  - 21.04. 20:45, Nachtwache, Burg Forchtenstein
  - 22.04. 09:00, Osterwanderung, ÖTK, Parkplatz Sportplatz
  - 26.04. 18:30, Inspektion FF Neustift
  - 27.04. Firmung, Pfarrkirche
- Kurzfristige Änderungen vorbehalten!**



### Heurigenkalender

- 02.12.2018-21.12.2018 Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
  - 07.12.2018-23.12.2018 Werner Sauerzapf, Mida Huber-Straße 8
  - 29.12.2018-27.01.2019 Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
  - 03.01.2019-27.01.2019 Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
  - 31.01.2019-10.02.2019 Anna Sinaweil, Hauptstraße 125
  - 04.02.2019-24.02.2019 Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
  - 21.02.2019-05.03.2019 Johann Schwarz, Hauptstraße 45
  - 03.03.2019-24.03.2019 Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
  - 13.03.2019-31.03.2019 Werner Sauerzapf, Mida Huber-Straße 8
  - 31.03.2019-22.04.2019 Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
  - 03.04.2019-14.04.2019 Doris Gebhardt, Hauptstraße 70
  - 25.04.2019-05.05.2019 Johann Schwarz, Hauptstraße 45
  - 01.05.2019-26.05.2019 Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
  - 15.05.2019-02.06.2019 Werner Sauerzapf, Mida Huber-Straße 8
- Heurigenrestaurant Auszeit**  
Hauptstr. 31, geöffnet Mo – So, Mi Ruhetag.  
Terminänderungen möglich. Gesellschaften auch außerhalb der Öffnungszeiten nach tel. Vereinbarung  
Tel.: 02626/63123 oder 0660/6312301
- Familie Sauerzapf „NEGA“**  
Kreitenweg 11, So und Feiertage geöffnet, Busse und Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach tel. Vereinbarung bzw. Voranmeldung. Tel. 02626/81229.  
Geschlossen ab 01.01.2019!

### Regelmäßige Termine

- Jeden 2. Montag im Monat** 20:00 Uhr, Clubabend Fotoclub, GH Lore Schreiner
- **Jeden Dienstag**, 14:00 – 17:00 Uhr, Pensionistenclub, Clubraum
  - **Jeden 1. Mittwoch im Monat** 18:00 – 20:00 Uhr, Selbsthilfegruppe psychisch erkrankter Personen, Gemeindeamt, Sitzungssaal
  - **Jeden 3. Mittwoch im Monat** 15:00 – 17:00 Uhr, Moki Familienzirkel
  - **Jeden 2. Freitag im Monat** 19:30 Uhr, Mitgliederabend ÖTK, GH Lore Schreiner



### Impressum

#### Herausgeber, Verleger und Inhaber:

Gemeinde Forchtenstein, Hauptstraße 54,  
7212 Forchtenstein, Tel.: 02626/63 125  
www.forchtenstein.at

#### Redaktionelle Mitarbeit/Autoren:

Manfred Baron, Andrea Bum, Simone Feurer, Oliver Filz, Freiw. Feuerwehr Forchtenau, Freiw. Feuerwehr N./R., Janika Hidegh, Monika Kornfeld, Gerhard Leitner, Manuela Mittasch, Josef Neusteurer, Josef Pichler, Thomas Prets, Andrea Ramhofer, Friederike Reismüller, Gerald Hans Reisner, Stefanie Rottensteiner, Maria Sotos, Andrea Tauber, Birgit Trimmel, Manfred Vasik, Georg Weidinger, Hermann Wessely, Doris Wolfger, u.a. **Bildbearbeitung:** Jansenberger Fotografie, Forchtenstein, www.digitalimage.at **Fotos:** zur Verfügung gestellt **Druck:** Wograndl, Mattersburg **Layout und Produktion:** Werbeagentur Mausblau, Forchtenstein, www.mausblau.at **Abgabeschluss:** Der Abgabeschluss für Beiträge der nächsten Ausgabe der Forchtensteiner Gemeindenachrichten ist Anfang April 2019.

## ■ Buchtipp: Kochbuch zur Heilung der Mitte

Oben am Berg von Forchtenstein, nicht weit von der „alten Volksschule Neustift an der Rosalia“ entfernt, leben „die Weidingers“. Dr. med. Georg Weidinger, weit über die Grenzen Österreichs bekannter Arzt, Dozent (viele TCM-Ärzte aus Deutschland und Österreich gehen in ihrer Ausbildung durch seine Hände), Autor und Musiker, fährt täglich mit dem Fahrrad nach Bad Sauerbrunn, wo er zusammen mit seiner Frau Sandra eine Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin, kurz „TCM“, führt. TCM ist eine über 2000 Jahre alte Heilkunst aus China, wobei die Akupunktur bei uns am bekanntesten ist. Viel wichtiger ist jedoch die tägliche Lebensführung sowie die Gabe chinesischer Naturmedikamente, die man weitläufig als „Kräuter“ bezeichnet. Seine Patienten sind oft solche, bei denen die Schulmedizin einfach nicht

mehr weiter weiß. „Facharzt für komische Krankheiten“ nennt er sich selbst.

„In der Chinesischen Medizin geht es zunächst einmal darum, zu lernen, sich selber zu helfen und zu erkennen, was im Körper schief läuft“, sagt Georg Weidinger. Die Ernährung ist ein wichtiger Teil der Hausübungen, die seine Patienten von ihm bekommen. Sein neues Buch, das er mit seiner Frau Sandra Weidinger, Krankenschwester, Ernährungsberaterin und leidenschaftliche Köchin, verfasst hat, ist daher ein Kochbuch: „Kochbuch zur Heilung der Mitte“ (ISBN 978-3-961-11625-6), so eben erschienen und ab sofort im Buchhandel und in der Genussquelle Bad Sauerbrunn erhältlich. Hier erfährt man einfach, anschaulich und humorvoll, was man alles tun kann, um wieder „seine Mitte“ zu finden.



Das Buch ist eine Liebeserklärung an die Rosalia, die Gegend in und um Forchtenstein. Viele wunderschöne Fotos der Gegend sowie weise chinesische Sprüche laden zum Innehalten ein und motivieren zum Nachkochen und Nachleben.

Klingt doch nach einem idealen Weihnachtsgeschenk...!

[www.ogtcm.at](http://www.ogtcm.at)

G. W.

## ■ Neuigkeiten vom Caritas Haus Klara

### Neuer Spielplatz für die Kids

Junges Engagement für das Caritas Haus Klara: Susanna Dürr, Landschaftsplanerin i.A., führte das Freiwilligen-Team mit Sandra, Katharina, Philip, Sarah, Anna, Alexander vom youngCaritas actionPool und BewohnerInnen des Hauses an.



### youngCaritas actionPool

Wer in ein soziales Leben mit entsprechendem Engagement eintauchen will, zwischen 16 und 25 Jahre alt ist und Begegnungen mit anderen jungen Menschen sucht, der springt in den youngCaritas actionPool. Nachhilfe geben, Ausflüge organisieren, Workshops besuchen und halten - im actionPool gibt es viele Möglichkeiten aktiv zu werden. Gefördert wird das Projekt von der Europäischen Union. Mehr Infos unter: [bgld.youngcaritas.at](http://bgld.youngcaritas.at) oder [actionP@caritas-burgenland.at](mailto:actionP@caritas-burgenland.at)

### Kochwettbewerb

Am 28.09. fand der 1. Kochwettbewerb „Blick über den Tellerrand“ im Caritas Haus Klara statt. Fünf Teams kochten um die bunte Schürze. Köstliche Überras-

schungen aus der internationalen Küche wurden einer Jury, geleitet von Rik Reismüller, aufgetischt. Die 12-köpfige Jury, darunter auch Bürgermeisterin Reismüller, Pfarrer Puthumana und Hausleiterin Bogner-Strobl kürte das Team „Tulpe“ zur Siegerin des 1. Kochwettbewerbes. Ein großer Dank gebührt den OrganisatorInnen, Romana Matteotti, Gabriele Pauschenwein und Oliver Filz, für die „Schürzen“-Spende und die Hauptpreise.



Jurychef Reismüller schaute genau auf die Finger.

### Langer Tag der Flucht

Die 3. und 4. Klasse der Volksschule Forchtenstein waren am 28.09. zu Gast im Caritas Haus Klara. Anlass war der lange Tag der Flucht. In einem interaktiven Workshop erfuhren die SchülerIn-



Die 4. Klasse der VS zu Besuch im Caritas Haus Klara

nen Wissenswertes zum Thema Flucht und Asyl. BewohnerInnen des Hauses erzählten vom Schulalltag in ihrem Heimatland und ihrem Alltag im Haus.

### Zu Gast beim Bundespräsidenten

Unter dem Titel „100 Jahre Republik - Österreich sagt Danke“, widmete Bundespräsident Van der Bellen einen festlichen Abend den zahlreichen Freiwilligen, die unbezahlbare Arbeit leisten! Monika Weninger aus Forchtenstein, Elfriede Unger aus St. Margarethen und Walter Hahn aus Eisenstadt nahmen stellvertretend für alle Freiwilligen aus dem Burgenland an der Veranstaltung teil.

Das Team des Caritas Haus Klara dankt allen HelferInnen, für die großartige Unterstützung im Jahr 2018. Danke fürs Lernen, Unterstützen, Begleiten, Zuhören, Informieren, Vernetzen, Brückenbauen und fürs Dasein. M. M.



E. Unger, W. Hahn, BP A. v. d. Bellen, M. Weninger

## ■ Gesundes Dorf

Seit zehn Jahren ist die Gemeinde Forchtenstein ein „Gesundes Dorf“. Im Jahr 2019 stehen die Veranstaltungen unter dem Motto „Umwelt und Natur“. Der Arbeitskreis Gesundes Dorf hat wieder mehrere interessante Veranstaltungen geplant.

Details entnehmen sie dem Folder „Gesundes Dorf“ (erhältlich am Gemeindeamt) oder im Web unter [www.forchtenstein.at/gesund-es-dorf](http://www.forchtenstein.at/gesund-es-dorf).

## ■ Achazium - die kleine aber feine Bühne!

Das Achazium, unser „Kulturzentrum“ mitten in Forchtenstein, feierte mit dem Konzert am 23. November 2018 ein kleines Jubiläum. Das 40. Konzert im Edelhof mit seinem urigen Konzertraum, wo allein durch die Nähe von Bühne und Besucherraum eine einzigartig spannende Atmosphäre herrscht. Der Funke springt in kürzester Zeit von den Musikern auf die Besucher über.

Und welch ein riesiger Funke bei diesem Konzert! Sänger und Conférencier Robert Kolar, Roland Sulzer (Akkordeon und Gesang) und Peter Havlicek (Kontragitarre und Gesang)



- 25.01.2019, 18:00 Uhr: Seele und Körper im Einklang mit der Natur (Vortrag von Dr. Georg Weidinger)
- 05.04.2019, 15:00 – 18.00 Uhr: Waldbaden - Entspannen und Räuchern in der Natur (Workshop von Mag. Bianca Forstik, MA und Manuela Stricker)
- 30.08.2019, Gesundes Dorf Sommerfest, Gemeinsames Wandern, Flohmarkt, Solarkochen und mehr
- 28.09.2019, 14:00 – 16:00 Uhr: Erlebnisswanderung Natur mit Josef Herzog  
G. H. R.

präsentierten mit ihrer Auswahl an Wienerliedern, Theater-Couplets und klassischen Kleinkunst-Solis Gustostückerl des Wiener Humors. Wir haben Tränen gelacht bei diesem Konzert! Hans Moser, Hermann Leopoldi, Pirron und Knapp und viele andere Größen vergangener Zeit erwachten durch den Gesang von Robert Kolar zum Leben.

Dem Hausherrn Ernst Achaz und seinem Schulfreund, dem Musiker Herbert Swoboda, gelingt es seit dem ersten Konzert am 31. Mai 2014, eine Vielzahl ausgezeichneter und im In- und Ausland tätiger Musiker verschiedener Stilrichtungen auf die kleine Forchtensteiner Bühne zu holen. Und auch diese bekannten Musiker genießen die Nähe zum Publikum.

Freuen wir uns auf das nächste Konzert im Achazium am 23. Dezember 2018. Zum dritten Mal ein Konzert am Tag vor Weihnachten, wo Schlagzeuger Andy Weiss mit seiner Funk- und Soulband Musik vom Feinsten präsentieren wird.

Foto: H. H. / Text: Andrea Bum

## ■ Neujahrswünsche

„Liebe Frau Bürgermeister, liebe Gemeinde Forchtenstein! Im Namen der Firma Norbert Giefing bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit und wünsche Ihnen viel Gesundheit und ein gutes neues Jahr 2019.“

Die Gemeinde bedankt sich gleichfalls und wünscht auch ein gutes Neues Jahr!

Gmnd. F.



# Frohe Weihnachten

wünschen

**Friederike Reismüller**  
Bürgermeisterin

**Josef Neusteuer**  
Vizebürgermeister

**Mag. Hans Gerald Gruber**

**Josef Hammer**

**Markus Pinter**

**Ing. DI (FH) Christian Spuller**

**Anna Strodl**  
Gemeindevorstand

sowie

**Oliver Biringer**

**Harald Geisendorfer**

**DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak**

**Leopold Manker**

**Markus Pinter jun.**

**Franz Pöttschacher**

**Matthias Reismüller**

**Franz Rumpler**

**Johann Schwarz**

**Felix Spuller**

**Richard Spuller**

**Bernd Strodl**

**Nicole Tasch, MA**

**Elisabeth Wutzlhofer**

**Roland Wutzlhofer**

**Jasmin Zeilbauer**  
Gemeinderäte

**Hermann Wessely**  
Leiter des Gemeindeamtes

**und die MitarbeiterInnen  
am Gemeindeamt  
Forchtenstein**